

Philipps



Universität
Marburg

Im Hochschulrechenzentrum (HRZ), Abteilung „Zentrale Systeme“, ist im Rahmen einer Vertretung zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 30.04.2019 die Stelle einer/eines

Mitarbeiterin / Mitarbeiters im Bereich Linux-Systemadministration / -Anwendungsentwicklung

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis **Entgeltgruppe 11** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Das HRZ ist für die zentrale IuK-Versorgung der Universität zuständig. Zu den Aufgaben der Abteilung Zentrale Systeme gehören insbesondere die Planung, Entwicklung und Bereitstellung der Server- und Storage-Infrastruktur als Basis für die zentralen IT-Dienste der Universität. Viele IT-Dienste basieren dabei auf virtualisierten Linux-Servern (zumeist Debian GNU/Linux und Ubuntu). Im Rahmen der Weiterentwicklung dieser Server-Infrastruktur stehen mehrere Aufgaben an, für die eine personelle Verstärkung gesucht wird. Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin den Umstieg der E-Mail-Services von Sendmail auf Postfix, die Parametrisierung von Anwendungen im Rahmen eines Konfigurations-Management-Umfelds (Puppet) sowie Tests und Beratung von Nutzerinnen und Nutzern bei der Einführung (privater) Cloud-basierter Dienste unter OpenStack/Ceph.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (Bachelor, FH Diplom oder vergleichbar) der Informatik sowie fundierte Erfahrungen in der Administration von Serveranwendungen unter Linux, insbesondere Debian GNU/Linux. Erforderlich sind zudem eingehende Erfahrungen mit datenbank-gestützten Web-Anwendungen, z. B. unter PostgreSQL, MySQL oder MariaDB in den Script-Sprachen PHP und/oder Python. Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Umgang mit E-Mail-Servern, insbesondere unter Postfix, grundlegende Kenntnisse von IP-Netzwerkprotokollen, Erfahrungen im Umgang mit Virtualisierungs- (VMware, KVM) und Cloud-Umgebungen (OpenStack/Ceph). Eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift in deutscher Sprache sowie das schnelle Erfassen englischer Texte werden vorausgesetzt. Gute kommunikative Fähigkeiten sind von Vorteil.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Dr. Gebhardt unter gebhardt@hrz.uni-marburg.de bzw. 06421/28-23572 oder Herr Dr. Piper unter piper@hrz.uni-marburg.de bzw. 06421/28-23521 gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit (§ 9 Abs. 2 Satz 1 HGlG) sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 14.07.2017 unter Angabe der Kennziffer ZE-0038-hrz-maz-2017 in einer PDF-Datei an sekretariat@hrz.uni-marburg.de zu senden.